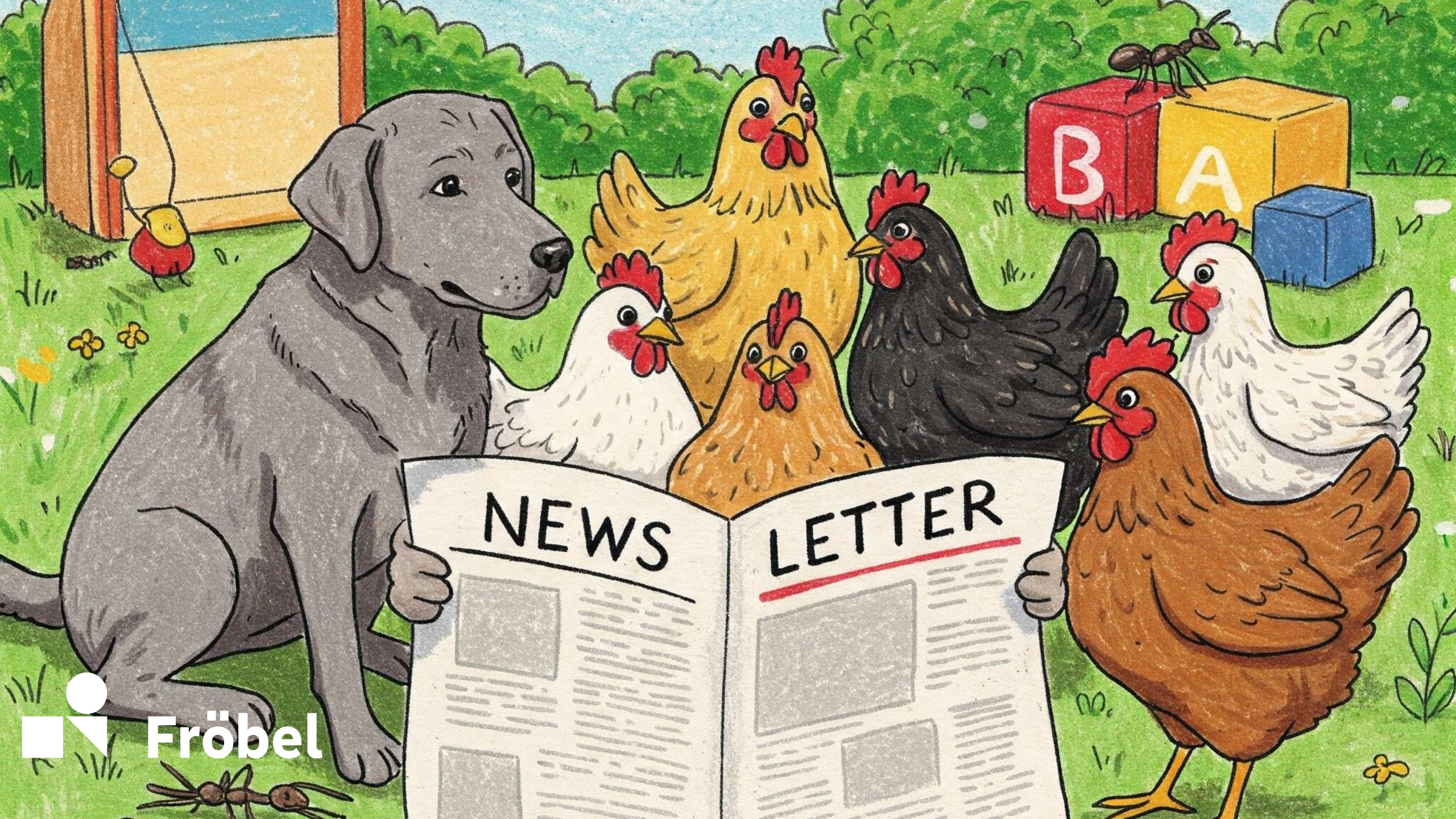




Fröbel



Inhaltsverzeichnis - Pädagogische News

- ☐ Demokratiebildung
- ☐ Naturnahes Aufwachsen
- ☐ Digitalisierung
- ☐ Diversität und Inklusion
- ☐ Spürnasen op Jöck
- ☐ Spürnasen Feste und Aktionen
- ☐ Weitere Pädagogische News
- ☐ Fördermitgliedschaften



Pädagogische News



Fröbel

Demokratiebildung: Selbstbestimmung und Partizipation



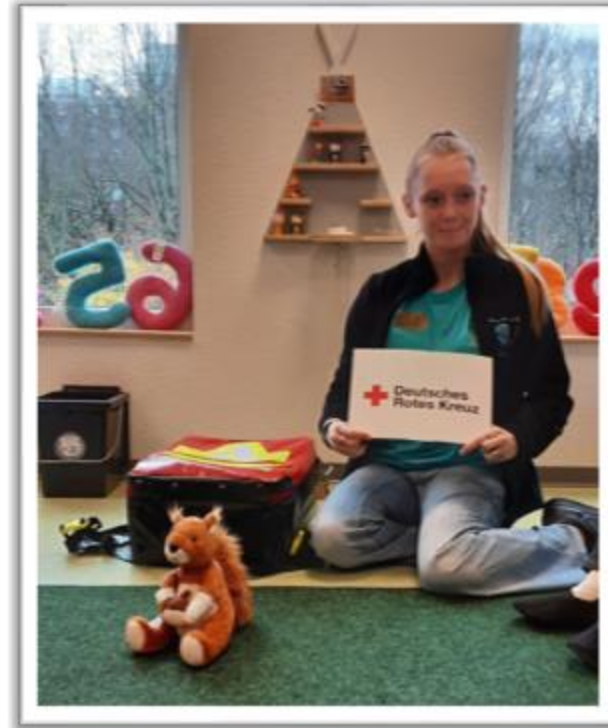
Erstes Mal erste Hilfe!

Im November haben die Schatzsuchenden sich mit erster Hilfe auseinandergesetzt!

Gemeinsam lernten wir mit Eddy Eichhörnchen den Umgang mit Verletzungen und wie wir im Ernstfall Menschen für weitere Hilfe holen können.

Dabei lernten wir außerdem wie wir bei uns und anderen Personen Verbände anlegen.

Sollte ein Notfall eintreten, sind wir auf Jedenfall vorbereitet!



Abstimmung zum Adventskalender



Ende November haben unsere Schatzsucher stellvertretend fürs gesamte Haus abgestimmt, ob die Adventskalender "Türchen" am Wochenende Zuhause geöffnet werden sollen oder in der Kita.

So konnten die Kinder Demokratie direkt erleben und haben gelernt, dass ihre Stimme in einer Mehrheitsentscheidung direkte Auswirkungen hat.

Naturnahes Aufwachsen



Fröbel

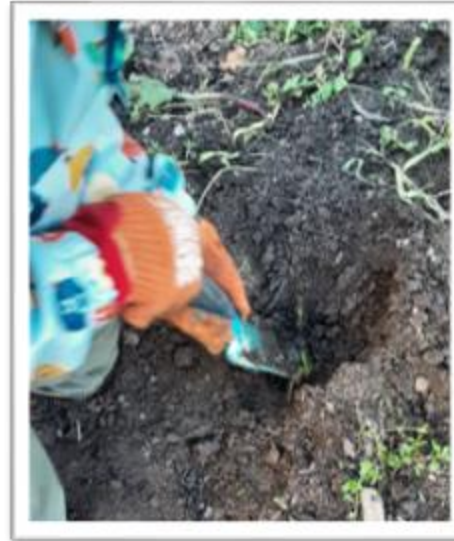
Wir machen uns vom Acker!

Im November haben wir unserem Gemüseacker zu seiner wohlverdienten Winterruhe gegeben.

Hierfür haben wir Spürnasen den Boden von dem restlichen Wurzelwerk befreit und die Erde nochmal richtig aufgelockert, damit auch die Würmer im Winter fleißig weiterarbeiten können.

Dabei mussten wir uns nicht nur motorisch, sondern auch in der Kommunikation (wann braucht wer welches Werkzeug) aufeinander verlassen.

Doch nun kann sich der Acker mal gemütlich ausruhen.





Digitalisierung



Fröbel

10 GOLDENE REGELN für eine kindgerechte Mediennutzung

7. DER RICHTIGE EINSATZ VON MEDIEN

Medien werden sehr unterschiedlich genutzt. Wichtig dabei ist jedoch, dass diese niemals als Bestrafungs-, Druck-, oder Belohnungsmittel eingesetzt werden, um die Lernfreude der Kinder nicht zu beeinflussen. Des Weiteren sollte nur ein digitales Medium genutzt werden, statt mehrere gleichzeitig. So gelingt es den Kindern besser, sich zu konzentrieren.

→ Medien dürfen **nicht als Belohnung oder Strafe** dienen, und Kinder sollen sich immer nur **auf ein digitales Gerät** gleichzeitig konzentrieren, um gut lernen zu können.

Eltern sollen Medien niemals als Werkzeug zur Belohnung, Bestrafung oder Druckausübung verwenden und darauf achten, dass das Kind sich immer nur auf ein einziges digitales Medium gleichzeitig konzentriert.

8. BALANCE SCHAFFEN

Um den Medienalltag auszugleichen, ist es wichtig, dem Kind zusätzlich und ausreichend analoge Freizeitangebote zu bieten. Hierbei können auch bestimmte Medien in die Freizeitgestaltung integriert werden.

→ Um den Medienalltag auszugleichen, sind **ausreichend analoge Freizeitangebote** wichtig. Bestimmte Medien können dabei in die Freizeitgestaltung **integriert** werden.

Um digitale Medien auszugleichen, sollen Eltern den Kindern genug reale (analoge) Freizeitaktivitäten anbieten. Dabei können digitale Medien manchmal auch Teil dieser Freizeitgestaltung sein.

Diversität und Inklusion



Fröbel

Barrieren im Alltag abbauen: Warum ist eine Toilettenkabine immer so groß?

Bestimmt haben einige von euch schon gesehen, dass eine unserer zwei Toilettenkabinen größer ist. Das ist extra so, damit auch Kinder im Rollstuhl oder mit Gehhilfen genug Platz haben. So können wirklich alle Kinder in unserer Kita gut auf die Toilette gehen und zusammen spielen.



Spürnasen Op Jöck



Fröbel

Krankenhaus

- Im November waren die Schatzsuchenden zu Besuch im Cellitinnen Krankenhaus in Lövenich.
- Dort lernten wir von Krankenschwester Streiter die einzelnen Etagen kennen, darunter den Kreissaal wo die Kinder geboren werden, den ambulanten OP für Verletzungen sowie im Keller die Bettenreinigung
- Wir lernten nicht nur, welche Aufgaben ein Krankenhaus hat, sondern auch was es alles braucht, um Menschen wieder gesund zu machen.
- Ein spannender Ausflug, den die Schatzsuchenden so schnell nicht vergessen werden.



A top-down view of four children sitting on a grey asphalt surface, engaged in drawing with colorful chalk. The children are arranged in a circle, with their backs to the camera. The child on the left wears a yellow long-sleeved shirt and dark pants. The child on the top wears a red shirt and light blue overalls. The child on the right wears a pink shirt and light blue shorts. The child on the bottom wears a purple shirt and light blue pants. The pavement is covered with various colorful chalk drawings, including circles, lines, and abstract shapes in shades of yellow, red, blue, and green.

Weitere Pädagogische News



Fröbel

Adventskalender vorbereiten

Ende November war es an der Zeit den Adventskalender vorzubereiten, dabei konnten die Kinder eine Menge lernen:

- **Feinmotorik:** Rollen, Greifen und Binden trainieren die Finger- und Handmuskulatur
- **Hand-Auge-Koordination:** Bewegungen gezielt ausführen und abstimmen
- **Konzentration & Ausdauer:** Schritt für Schritt bei einer Aufgabe bleiben
- **Geduld:** Wiederholungen aushalten und sorgfältig arbeiten
- **Kognitive Fähigkeiten:** Reihenfolgen verstehen (erst rollen, dann binden)
- **Selbstständigkeit:** Aufgaben eigenständig bewältigen
- **Kreativität:** Farben, Bänder und Gestaltungsmöglichkeiten entdecken
- **Soziale Kompetenzen:** Helfen, teilen und gemeinsam arbeiten
- **Selbstwirksamkeit:** Stolz auf ein selbst gestaltetes Ergebnis sein
- **Alltagskompetenzen:** Praktische Fertigkeiten fürs tägliche Leben erlernen



Ein brandsicherer Adventskranz im U3

Auch im U3-Bereich zieht Weihnachtsstimmung ein! Zum ersten Advent haben die Kinder einen eigenen Adventskranz gebastelt, der nun im Flur vor der Turnhalle hängt. Dafür wurde zuerst farbiges Transparentpapier in kleine Schnipsel gerissen – gar nicht so einfach, denn dafür braucht man schon ordentlich Kraft in den Fingern! Gemeinsam haben wir genug Schnipsel gesammelt, sodass es ans Kleben gehen konnte.

Mit Kleister bestrichenenes Papier wurde anschließend Stück für Stück beklebt. In Teamarbeit wurden die Schnipsel verteilt, festgedrückt und zu einem großen Ganzen zusammengesetzt. Der kalte, glitschige Kleister war für die Kinder eine spannende sensomotorische Erfahrung. Gleichzeitig wurden beim Reißen und Aufkleben die Feinmotorik und Handgeschicklichkeit intensiv gefördert, da jedes Schnipsel einzeln gegriffen und platziert werden musste.

Jetzt sind wir bestens auf die Adventszeit vorbereitet – und jede Woche kommt eine neue Flamme an einer der Kerzen hinzu.



Spürnasen Feste und Aktionen

Lichterfest

Liebe Spürnasen-Familien,

wir blicken auf unser Lichterfest zurück – es war ein voller Erfolg!

Dank Ihnen erstrahlte unser Außengelände in einer wunderschönen Lichter-Atmosphäre. Die Kinder liefen stolz mit ihren gebastelten Laternen in einem Laternenzug um den Block.

Anschließend gab es zur Stärkung Kinderpunsch und Weckmänner. Die festliche Dekoration mit Lichterketten und dem kleinen, gebastelten Feuer schuf eine gemütliche Stimmung für gemeinsame Lieder und nette Gespräche.

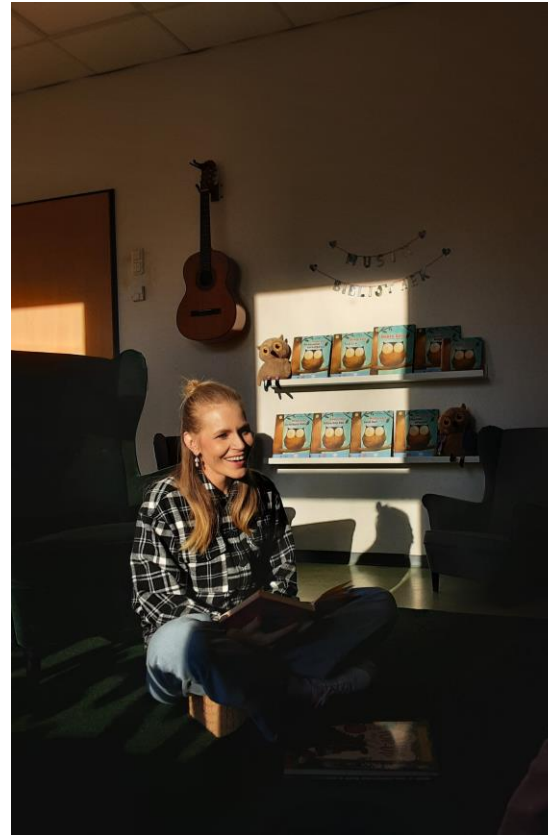
Ein großes Dankeschön an alle Eltern für die großartige Unterstützung und Hilfe bei der Durchführung dieses schönen Festes!



Mehrsprachige Vorlesewoche 17.11-21.11

**Ein Riesen Dankeschön an alle beteiligten Familienmitglieder,
Teammitglieder und externe, die die Vorlesewoche zu einem vollen Erfolg gemacht haben.**

Wir freuen uns auch außerhalb der Vorlesewoche über engagierte Familienmitglieder, die uns im Alltag durchs Vorlesen unterstützen, Sprechen Sie uns gerne an.



Mehr info's zur Vorlesewoche gibts es hier:

[Die Spürnasen: Vorlesen verbindet: Spürnasen feiern eine mehrsprachige Vorlesewoche zum Tag des Vorlesens](#)

Mehrsprachige Vorlesewoche



Was die Spürnasen in der Vorlesewoche lernen konnten:

- Freude am Zuhören und an Geschichten
- Interesse an Büchern und Lesen entwickeln
- Verschiedene Sprachen kennenlernen und wertschätzen
- Vertraute und neue Wörter bewusst wahrnehmen
- Kulturelle Vielfalt als etwas Positives erleben
- Gemeinschaft und Zusammenhalt zwischen Kindern, Familien und Team erfahren
- Mut, Neugier und Offenheit gegenüber Neuem stärken
- Geschichten mit allen Sinnen erleben (zuhören, fühlen, entdecken)

Fördermitgliedschaft

Fördermitgliedschaften

Die Adventszeit rückt näher – eine Zeit, in der wir gerne aneinander denken und kleine Geste besonders viel bedeuten. Unser Kindergarten lebt nicht nur vom täglichen Miteinander, sondern auch von Menschen, die uns langfristig unterstützen.

Deshalb möchten wir Sie auf die Möglichkeit einer **Fördermitgliedschaft** aufmerksam machen. Wir wissen, dass gerade viele junge Familien finanziell stark gefordert sind. Umso mehr freuen wir uns über jede Form der Unterstützung – ganz gleich, wie groß oder klein sie ausfällt. Schon ab 10 EUR können Sie unseren Kindergarten unterstützen.

Vielleicht suchen Sie noch eine besondere Idee für Weihnachten? Eine **Fördermitgliedschaft lässt sich auch wunderbar verschenken** – zum Beispiel an Oma, Opa, Tante oder Onkel, die unserem Kindergarten gern etwas Gutes tun möchten. Jede Unterstützung hilft uns, Projekte für die Kinder zu ermöglichen, Materialien anzuschaffen und besondere Momente im Kindergartenalltag zu gestalten. Vielen Dank für euer Vertrauen und eure Mitgestaltung – heute und in Zukunft.

Jetzt Fördermitglied werden – gemeinsam mehr für unsere Kinder erreichen!

Mit Ihrer Hilfe können wir zusätzliche Projekte finanzieren, die allen Kindern zugutekommen.

Was ist eine Fördermitgliedschaft?

Eine Fördermitgliedschaft ist eine freiwillige, regelmäßige Unterstützung – ganz ohne Verpflichtungen im Vereinsalltag. Sie hilft uns dabei, besondere Angebote zu ermöglichen, die über die reguläre Betreuung hinausgehen.

Was bewirken Fördermitglieder konkret?

Aktuell finanzieren wir mit Hilfe unserer Fördermitglieder das musikpädagogische Angebot mit Fe – ein echtes Highlight im Alltag der Kinder. Doch wir möchten noch mehr ermöglichen!

Unsere Visionen für die Zukunft:

Mit weiteren Fördermitteln könnten wir unser Angebot ausbauen – denkbar sind zum Beispiel:

- eine Ballschule zur Förderung von Bewegung und Koordination
- Kinderyoga zur Stärkung von Körpergefühl und innerer Ruhe
- Angebote mit Naturpädagog:innen, um Erfahrungen in der Natur auszubauen und viele weitere spannende Projekte, die die Interessen der Kinder ansprechen.

Fördermitgliedschaften in den Spürnasen

[Fröbel-Fördermitgliedschaft – #zusammen mehr bewirken - Fröbel - Für Kinder](#)

Aktueller Fördermitgliedschaftsstand: 25 Mitglieder

Derzeit erzielen wir Spendeneinnahmen in Höhe von 470 EUR, mit dem Ziel, diese auf 800 EUR zu steigern.